

Satzung

des Fördervereins Musikkapelle Kleinweiler-Hofen e.V.

§ 1

Name, Sitzung und Geschäftsjahr

1. Der Verein führt den Namen: Förderverein Musikkapelle Kleinweiler-Hofen e.V. und soll in das Vereinsregister des Amtsgerichts Kempten eingetragen werden.
2. Der Sitz des Vereins ist Kleinweiler-Hofen.
3. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2

Zweck des Vereins

1. Zweck des Vereins ist die ideelle und finanzielle Förderung der Musikkapelle Kleinweiler-Hofen e.V.
2. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche, sondern ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Alle Mittel des Vereins sind für seine satzungsmäßigen Zwecke gebunden. Der Verein darf insbesondere keinen Gewinn anstreben; etwa erzielte Überschüsse dürfen nur im Sinne der Satzung verwendet werden. Der Verein darf ferner keine Personen durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigen.
3. Der Verein erhebt jährlich laufend Mitgliedsbeiträge (siehe § 4).

§ 3

Mitgliedschaft

1. Mitglied des Vereins kann jedermann werden, der bereit ist, Ziele und Satzungszwecke des Vereins nachhaltig zu fördern.
2. Über den schriftlichen Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand. Der Aufnahmeantrag Minderjähriger bedarf der Unterschrift des gesetzlichen Vertreters.
3. Die Mitgliedschaft endet mit Austritt, Ausschluss oder Streichung der Mitgliedschaft. Der Austritt ist dem Vorstand gegenüber schriftlich zu erklären und zwar unter Einhaltung einer Frist von einem Monat zum Schluss des Geschäftsjahres. Ein Mitglied kann aus dem Verein ausgeschlossen werden,

wenn sein Verhalten in grober Weise gegen die Satzung oder die Interessen des Vereins verstößt; über den Ausschluss entscheidet auf Antrag des Vorstands die Mitgliederversammlung. Eine Streichung der Mitgliedschaft ist zulässig, wenn das Mitglied trotz mehrmaliger Mahnung mit der Zahlung der Beiträge im Rückstand ist.

§ 4

Beiträge und Spenden

1. Von den Mitgliedern werden Beiträge erhoben. Die Höhe des Beitrages sowie dessen Fälligkeit werden von der Mitgliederversammlung bestimmt. Durch die Mitgliederversammlung können auch sonstige Leistungen beschlossen werden, die von den Mitgliedern zu erbringen sind.
2. Beiträge sind keine Spenden.

§ 5

Organe des Vereins

Organe des Vereins sind der Vorstand und die Mitgliederversammlung.

§ 6

Vorstand

1. Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden, dem Kassier, sowie dem Schriftführer.
2. Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch den Vorsitzenden oder den Kassier jeweils allein vertreten (Vorstand im Sinne BGB).
3. Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von 3 Jahren gewählt. Nach Fristablauf bleiben die Vorstandsmitglieder bis zum Amtsantritt ihrer Nachfolger im Amt.

Scheidet ein Mitglied des Vorstandes vor Ablauf seiner Amtsperiode aus, ist der verbleibende Vorstand befugt für den Rest der Amtszeit ein neues Vorstandsmitglied hinzu zu wählen, welches das Amt kommissarisch weiterführt (Recht auf Selbstergänzung).

Wählbar sind nur Vereinsmitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Verschiedene Vorstandsämter können nicht in einer Person vereinigt werden.

4. Der Vorstand führt die Geschäfte des Vereins, ihm obliegt daneben die Wahrnehmung der Vereinsgemeinschaft nach Maßgabe der Satzung und der Beschlüsse der Mitgliederversammlung.

§ 7

Mitgliederversammlung

1. Die Mitgliederversammlung findet jährlich statt. Die Einberufung durch den Vorstand erfolgt durch schriftliche Aufforderung an der offiziellen Anschlagtafel des Vereinsheimes der Musikkapelle, 14 Tage vor Abhaltung der Mitgliederversammlung.

Sie ist ferner einzuberufen, wenn es das Vereinsinteresse gebietet oder ein Drittel der Vereinsmitglieder es schriftlich und unter Angabe der Gründe und des Zwecks vom Vorstand verlangt.

2. Soweit die Satzung nichts anderes bestimmt, ist jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung beschlussfähig. Bei Beschlüssen und Wahlen entscheidet, soweit die Satzung nichts anderes vorschreibt die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Zu einem Beschluss, der eine Änderung der Satzung vorsieht, ist eine Mehrheit von drei Viertel der abgegebenen Stimmen erforderlich.
3. Die Art der Abstimmung wird durch den Versammlungsleiter festgelegt. Eine schriftliche Abstimmung hat zu erfolgen, wenn ein Drittel der erschienenen Mitglieder dies beantragt.
4. Über die Beschlüsse der Mitgliederversammlung ist eine Niederschrift durch den Schriftführer aufzunehmen. Die Niederschrift ist von einem vertretungsberechtigten Vorstandmitglied sowie dem Protokollführer zu unterzeichnen. Das Protokoll kann von jedem Mitglied eingesehen werden.

§ 8

Auflösung des Vereins

1. Der Verein kann durch Beschluss der Mitgliederversammlung aufgelöst werden, soweit die Mitgliederversammlung eigens zu diesem Zweck einberufen worden ist. Zur Auflösung des Vereins ist eine Mehrheit von drei Viertel der erschienenen Vereinsmitglieder erforderlich. Die Liquidation erfolgt durch die zum Zeitpunkt der Auflösung amtierenden Vorstandsmitglieder.
2. Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall des bisherigen Zwecks fällt das Vereinsvermögen an die unter § 2 genannte Musikkapelle, die das Vermögen unmittelbar und ausschließlich zur Förderung der Blas- und Volksmusik im Sinne der Vereinssatzung zu verwenden hat.
3. Sollte die Musikkapelle zu diesem Zeitpunkt nicht als gemeinnützig anerkannt sein, fällt das Vermögen an die Marktgemeinde Weitnau, mit der Bestimmung es zu verwalten, bis ein neuer Musikverein in der Ortschaft Kleinweiler-Hofen mit der gleichen Zielsetzung gegründet wird, um es dann dem neu gegründeten Verein zu übergeben.

Vorstehender Satzungsinhalt wurde von der Gründungsversammlung am 22.07.2007 beschlossen.